



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
21.07.2014

Aus aktuellem Anlaß: die Landeshauptstadt und die Schwulen

Unter Beteiligung prominenter Stadtpolitiker fand am Samstag, 19.07., in München die in Deutschland inzwischen übliche Schwulenparade „Christopher Street-Day“ statt. Ausweislich des Münchner Polizeiberichtes kam es dabei zu „verschiedenen Zwischenfällen“. Der Polizeibericht vermerkt wörtlich: „ U.a. fielen Polizeibeamten Personen auf, die von einem Doppeldeckertruck die Oberleitungen der Trambahn anfassten. Zum Glück wurden die Leitungen vor der Veranstaltung in einen stromlosen Zustand versetzt.“ (Quelle: www.polizei.bayern.de/muenchen/news/presse/aktuell/index.html/203864). – Hierzu sowie zu jüngsten Aktivitäten der LHM im Rahmen der Förderung schwullesbischer Aktivitäten in der Partnerstadt Kiew ergeben sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Inwieweit sind Stromabschaltungen beim Oberleitungsnetz der Trambahnen als begleitende Maßnahme bei Umzügen im Stadtgebiet üblich?
2. Laut dem schwullesbischen Online-Portal „queer.de“ planten LGBT (= „Lesbian, Gay, Bi, Transgender“; KR)-Aktivisten für die Woche zwischen 29.06. und 06.07., in der Partnerstadt Kiew „trotz der augenblicklichen Krise eine CSD-Woche zu organisieren“. „Die Kontaktgruppe Munich Kiev Queer, die jenseits der Pride-Kooperation gemeinsame Aktionen der Münchner und der Kiewer Szene koordiniert, will eine Reise nach Kiew organisieren. Die Besucher sollen auch die Polit-Parade besuchen, sollte das aus Sicht der ukrainischen Aktivisten sinnvoll sein. Diese Initiative des CSD München wird auch vom Kulturreferat der Stadt München unterstützt.“ (Quelle: http://www.queer.de/detail.php?article_id=21554). Hat diese Reise stattgefunden? Welche Münchner Stadtpolitiker haben sich ggf. daran beteiligt? Mit städtischen Mitteln in welcher Höhe hat das Kulturreferat diese „Initiative des CSD München“ wie angekündigt unterstützt? Mit städtischen Mitteln in welcher Höhe wurde ggf. die – ebenfalls im Vorfeld angekündigte – Teilnahme ukrainischer LGBT-Aktivisten am Münchner CSD 2014 von der LHM unterstützt?

Karl Richter, Stadtrat